

Passau macht Lust auf Europa

Erster Infotag über Freiwilligendienste im Ausland – Großes Interesse an Erfahrungsberichten

Von Sandra Hatz

Passau soll noch weltoffener, noch europäischer werden. Die Stadt will deshalb junge Leute dazu ermuntern, im Ausland Erfahrungen zu sammeln. Das ist der Hintergrund, vor dem gestern im Rathaussaal ein Info-Tag des EU-Programms „Jugend in Aktion“ stattfand, bei dem es um Freiwilligendienste in Europa und Mobilitätschancen weltweit ging. 190 Schüler und Studenten nahmen die Gelegenheit wahr.

Peter Kratzer, der Dienststellenleiter für EU-Koordination und Förderungen, hat die Veranstaltung zusammen mit Lucie Papouskova von Europe Direct initiiert und organisiert. Ziel sei es laut Kratzer, junge Menschen dazu zu bewegen, in andere europäische Länder zu gehen, damit sie noch mehr sprachlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Background bekommen. Die Botschaft sollte aber zudem sein, dass man durch die „Freiwilligen Dienste“ für sich selber etwas tue. Es war die erste Veranstaltung dieser Art in der Region und es soll nicht die letzte sein.

Berufsschullehrer Günther Bosanyi von der Staatlichen Wirtschaftsschule war mit fünf Schülern gekommen, die wiederum als Multiplikatoren ihren Klassenkameraden vom Infotag erzählen sollen. Bosanyi selber war in der Schweiz und in Frankreich. „Ich finde es eine wichtige Erfahrung. Und man versteht dadurch andere



Aus erster Hand berichteten Referenten unter Regie von Lucie Papouskova von Europe Direct (l.) und Peter Kratzer (hinten Mitte) unterstützt unter anderem von Perdita Wingerter (5.v.l.) von „Gemeinsam leben und lernen in Europa“

– Foto: Hatz

Kulturen viel besser.“ Der Austausch bei so einem Infotag bringe mehr als das Recherchieren im Internet, wo man doch schnell den Überblick verliere. Von persönlichen Erfahrungen nahmen die jungen Leute immer noch am meisten in persönlichen Gesprächen mit. Deshalb standen nach den Referaten viele Gruppen beieinander, um möglichst viele Antworten und Erzählungen aus erster Hand zu bekommen. Laura Stemplinger ist mit ihren 14 Jahren wohl eine der jüngsten. Sie sagt: „Es ist wichtig, andere Kulturen und viele Men-

schen kennenzulernen.“ Und ein Auslandsaufenthalt sei leichter möglich, solange man jung ist.

Regina Schmiege ist frühere Passauer Studentin und informierte gestern über Eurodesk, Fachstelle für internationale Jugendarbeit des Bundesfamilienministeriums. Sie selber hat viele Auslandspraktika vor allem in Frankreich gemacht, weiß, wovon sie spricht und will auch die Chancen aufzeigen.

Die Ausstellung, die den Infotag gestern begleitete, kann noch bis 11. September in Passau, in der Eu-

ropabücherei besucht werden. Das Thema „Freiwilligendienste in Europa“ soll weiter vertieft werden. Am 25. November findet deshalb im Rathaus eine Podiumsdiskussion mit den Europaabgeordneten Manfred Weber und Ismail Ertug, sowie Dr. Uli Glaser, zuständig für Ehrenamtliches Engagement in der Stadt Nürnberg, statt. Die Runde wird moderiert von Professor Dr. Gerd Mutz, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft „Engagement und Partizipation in Europa, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement“.

Unfall beim Ilzdurchbruch

Kurz nach dem Ilzdurchbruch in Fahrtrichtung Anger touchierten am Montagnachmittag ein Pkw und ein Sattelzug. Welches Fahrzeug in den Fahrstreifen des anderen geriet, konnte vor Ort nicht mehr festgestellt werden, die Polizei beziffert den Sachschaden auf 2000 Euro. Gekracht hat es am selben Tag auch in der Regensburger Straße. Vor der Ampel am Güterbahnhof fuhr ein 60-jähriger Passauer auf den Vordermann auf, Schaden: 3000 Euro. Noch nicht ermittelt ist ein Autofahrer, der gestern gegen 6.35 Uhr mit seinem silberfarbenen Mercedes ein entgegen-

54 000 Euro für neuen Gerätewagen

Zum Kauf eines neuen Gerätewagens „Logistik GW-L2“ für die Feuerwehr Heining hat die Regierung von Niederbayern der Stadt 54 000 Euro als Zuschuss bewilligt. Die Mittel stammen aus der Feuerschutzsteuer, für die der Landtag im Bayerischen Feuerwehrgesetz eine zweckgebundene Verwendung im Feuerschutz festgelegt hat. Der GW-L2 ist ein Feuerwehrfahrzeug mit einer feuerwehrtechnischen Beladung, die vorrangig zum Transport und zur Verlegung von Druckschläuchen zur Wasserversorgung verwendet

ANZEIGE

mydealbayern.de

Tiefenbach:
Sichern Sie sich eine funktionale Lifestyle Kinder-Skibrille aus der Nordica Kollektion

TAGESDEAL
am 26.10.2011

Deal erhältlich bis 26.10.2011 (24.00 Uhr)